



Polizeirevier Dessau-Roßlau

Polizeimeldungen Polizeirevier Dessau-Roßlau

Berichtszeitraum vom 21.08.2024 bis 22.08.2024

Kriminalitätslage

Diebstahl

Ein Diebstahl vom Firmengelände einer in der Junkersstraße ansässigen Firma wurde der Polizei in Dessau-Roßlau mitgeteilt.

Vor Ort wurde bekannt, dass unbekannte Täter zwischen dem 20. August 2024, 17:00 Uhr und dem 21. August 2024, 07:00 Uhr das Firmengelände betraten. Dort verschafften sie sich gewaltsam Zugang zu einem durch Bauzäune gesichertem Areal auf der Freifläche der Firma. Aus diesem Areal, welches mit einem Vorhängeschloss verschlossen war, entwendeten sie eine Teleskopleiter. Die Leiter war zusätzlich mit einem Kettenschloss gegen Diebstahl gesichert. Insgesamt entstand ein Schaden von circa 400 Euro.

Betrug

Schriftlich erstattete ein 22-jähriger Geschädigter Strafanzeige wegen Betrug im Polizeirevier Dessau-Roßlau.

Nach seinen Angaben erwarb er am 04. August 2024 in einem vermeintlichen Internetshop einen Kühlschrank und bezahlte diesen per Vorkasse. Der Kauf und auch die Bezahlung wurden ihm per Mail bestätigt. Nachdem er circa eine Woche später noch immer keine weitere Benachrichtigung von dem Shop erhielt, versuchte er sowohl telefonisch als auch per E-Mail dem Shop zu kontaktieren, was jedoch nicht gelang. Nachdem der Geschädigte dann das Impressum überprüfte, kam ihm der Verdacht, dass es sich um einen Fakeshop handelt. Zur Höhe des entstandenen Schadens wurden keine Angaben getätigt. Die Ware wurde bis zum heutigen Tag nicht geliefert.

Betrug

Strafanzeige wegen Betrug erstattete eine 47-jährige Geschädigte im Polizeirevier Dessau-Roßlau.

Sie hatte Anfang Juni 2024 bei einer Firma im Internet Druckerpatronen im Wert von fast 500 Euro bestellt. Nach Erhalt der Bestellbestätigung und der Rechnung per E-Mail bezahlte sie die Rechnung kurze Zeit später per Vorkasse.

Anfang August 2024 stellte die Geschädigte dann fest, dass die Lieferung der Druckerpatronen noch immer nicht erfolgt war. Daraufhin forderte die Anzeigenerstatterin die Firma per E-Mail auf, die Bestellung zu stornieren und das Geld zurück zu überweisen. Die Geschädigte bekam jedoch keine Rückantwort und kontaktierte die Firma daraufhin per Einschreiben am 02. August 2024 mit den gleichen Forderungen. Der Brief kam jedoch als „Nicht zustellbar“ zurück, da die Empfängeradresse nicht existent ist. Weder die Ware noch das Geld sind bis zum heutigen Tag bei der Geschädigten angekommen.

Kontrolle eines E-Scooter

Während ihrer Streifentätigkeit stellten Polizeibeamte des Polizeireviers Dessau-Roßlau am 21. August 2024 gegen 13:30 Uhr eine männliche Person mit einem E-Scooter fest, welcher die Kavalierstraße in Richtung Franzstraße befuhr. In der Franzstraße wurde das Fahrzeug angehalten und eine Verkehrskontrolle durchgeführt. Bei der Kontrolle wurde bekannt, dass das angebrachte Versicherungskennzeichen nicht zu diesem E-Scooter gehört und somit für dieses Fahrzeug kein Versicherungsschutz besteht. Weiterhin stellten die Polizeibeamten fest, dass aufgrund der maximal möglichen Geschwindigkeit des E-Scooter dieser nur mit einer gültigen Fahrerlaubnis geführt werden darf. Eine gültige Fahrerlaubnis konnte der 35-jährige Beschuldigte nicht vorweisen. Der E-Scooter wurde sichergestellt und die entsprechenden Strafverfahren wegen Urkundenfälschung, Fahren ohne Pflichtversicherung und Fahren ohne Fahrerlaubnis eingeleitet.

Diebstahl eines Mopeds

Der Diebstahl eines Moped Simson wurde am 21. August 2024 im Polizeirevier Dessau-Roßlau angezeigt.

Nach ersten Angaben stellte der 17-jährige Nutzer des Mopeds das Fahrzeug am 21. August 2024 gegen 06:00 Uhr auf einem Parkplatz in der Peterholzstraße ab und sicherte es mit dem Lenkradschloss gegen Diebstahl. Als er gegen 14:00 Uhr zum Abstellort zurückkehrte, musste er feststellen, dass das Moped durch unbekannte Täter entwendet wurde. Der entstandene Schaden wurde mit 4.000 Euro angegeben.

Laubeneinbruch

Den Einbruch in seine Gartenlaube in der Weststraße teilte ein 45-jähriger Geschädigter der Polizei in Dessau-Roßlau mit.

Vor Ort wurde bekannt, dass unbekannte Täter gewaltsam in die Gartenlaube eindrangen und dort für einige Zeit verweilten. In der Laube wurden Lebensmittel und Getränke aus dem Kühlschrank entnommen und vor Ort konsumiert. Nach Angaben des Geschädigten war er letztmalig am 15. August 2024 gegen 15:00 Uhr in seinem Garten. Am Abend des 20. August 2024 wurde ihm vom Gartenvorstand mitgeteilt, dass sich eine Person in seinem Garten aufhält und dort wohnen soll. Am 21. August 2024 stellte der Geschädigte dann den Einbruch fest und informierte die Polizei. Der oder die Täter waren zu diesem Zeitpunkt nicht mehr vor Ort. Der entstandene Schaden wurde mit circa 200 Euro beziffert.

Betrug

Strafanzeige wegen Betrug erstattete ein 49-jähriger Geschädigter im Polizeirevier Dessau-Roßlau.

Nach seinen Angaben musste er feststellen, dass zwischen dem 02. August 2024 und dem 19. August 2024 insgesamt drei Abbuchungen von seinem Konto auf jeweils fremde Konten durchgeführt wurden. Die Empfänger sind dem Geschädigten nicht bekannt, die Zahlungen wurden durch ihn auch nicht autorisiert. Insgesamt entstand ein Schaden von knapp 70 Euro. Wie die unbekanntes Täter an die Bankdaten des Geschädigten gelangten, ist nicht bekannt.

Fahren unter Alkoholeinfluss

Einen PKW Ford stellten Polizeibeamte des Polizeireviers Dessau-Roßlau am 22. August 2024 gegen 02:30 Uhr während ihrer Streifenföätigkeit fest. Dieser wurde in der Kreuzbergstraße angehalten und eine Verkehrskontrolle durchgeführt. Bei der Kontrolle stellten die Polizeibeamten Alkoholgeruch in der Atemluft des 45-jährigen Fahrers fest. Ein freiwillig vor Ort durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert über 0,5 Promille, so dass ein gerichtsverwertbarer Atemalkoholtest im Polizeirevier Dessau-Roßlau angeordnet wurde. Da auch dieser Test über der 0,5 Promillegrenze lag, wurde dem Betroffenen die Weiterfahrt untersagt und eine entsprechende Ordnungswidrigkeitenanzeige gefertigt.

Verkehrslage

Einparken

Am 21. August 2024 gegen 14.50 Uhr ereignete sich auf einem Parkplatz im Auenweg ein Verkehrsunfall mit Sachschaden.

Eine 74-jährige FahrerIn eines PKW Hyundai touchierte beim Fahren in eine Parklücke einen parkenden PKW Volkswagen einer 64-jährigen. Der Sachschaden wurde mit circa 5.000 Euro beziffert.

Auffahrunfall

Am 21. August 2024 gegen 11.20 Uhr kam es an der Kreuzung Franzstraße / Askanische Straße zu einem Verkehrsunfall mit Sachschaden.

Ein 21-jähriger Fahrschüler einer Fahrschule befuhr im Beisein der Fahrlehrerin mit eines PKW Volkswagen die Franzstraße in Richtung Askanische Straße in der Linksabbiegespur. Als die Ampel von grün auf gelb umschaltete, bremste der Fahrschüler ab. Ein nachfolgender 46-jähriger Fahrer eines PKW Ford bemerkte dies zu spät und es kam zur Kollision. Der entstandene Sachschaden an den beiden Fahrzeugen wurde mit 4.000 Euro beziffert.

Impressum:

Polizeirevier Dessau-Roßlau
Zentrale Aufgaben
Wolfgangstr. 25
06844 Dessau-Roßlau

Tel: (0340) 2503-301

Fax: (0340) 2503-210

Mail: za.prev-de@polizei.sachsen-anhalt.de